



Dr. Karl Guido Rijkhoek  
Leiter

Antje Karbe  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

# Pressemitteilung

## Instrumentensammlung „Klangkörper“ künftig in Dauerausstellung zu sehen

**Kooperationsprojekt des MUT und der Musikwissenschaft anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Musikwissenschaftlichen Instituts - Ausstellungseröffnung am 9. November**

Tübingen, den 05.11.2023

Die Universität Tübingen beherbergt die umfangreichste Sammlung historischer Blasinstrumente an einer deutschen Universität. Sie wird in Forschung und Lehre für die Instrumentenkunde (Organologie) genutzt, eine der traditionellen Disziplinen der Musikwissenschaft. Die Musikinstrumentensammlung „Klangkörper“ stammt größtenteils aus der Stiftung und Sammlung Dr. h. c. Karl Ventzke. Der Sammler Karl Ventzke (1933–2005) forschte selbst zu Blasinstrumenten des 19. Jahrhunderts und erhielt dafür 1999 auch die Ehrenpromotion der Universität Tübingen.

Zum 100-jährigen Jubiläum des Musikwissenschaftlichen Instituts wurden die historischen Vitrinen aus dem Bestand des MUT von Stephan Potengowski und Gottfried Schubert restauriert sowie das Foyer des Pflegehofs renoviert. In einem eleganten Ambiente wird die Musikinstrumentensammlung „Klangkörper“ künftig in einer kostenlos zugänglichen Dauerausstellung präsentiert.

Die Ausstellung zeigt die Entwicklung im Blasinstrumentenbau vom Ausgang des 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert. Ein Highlight ist die Klarinette aus dem einstigen Besitz des Virtuosen Johann Simon Hermstedt (1778–1846), für den der Komponist Louis Spohr (1784–1859) unter anderem vier Klarinettenkonzerte komponierte. Sie wird der Sammlung von der Klarinettistin Sabine Meyer als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt.

Wir laden herzlich ein zur Ausstellungseröffnung am

**Donnerstag, 9. November 2023, um 19 Uhr, im sog. Bebenhäuser  
Pflegelhof im Tübinger Stadtzentrum (Schulberg 2).**

**Für Medienvertreterinnen und -vertreter gibt es bereits um 18 Uhr  
ein Pressegespräch mit einer Einführung in die Ausstellung.**

Bei der Vernissage mit musikalischem Programm spricht Prorektorin Prof. Dr. Karin Amos ein Grußwort. Prof. Sabine Meyer wird die Klarinette von Hermstedt gemeinsam mit ihrem Ehemann, Prof. Reiner Wehle, vorstellen.

## **Programm der Vernissage**

### **Musikalische Eröffnung**

SinfoNeA piccola, Leitung: Michael Braunger, mit Komposition von Louis Spohr

### **Begrüßung**

Prof. Dr. Karin Amos | Prorektorin für Studierende, Studium und Lehre der Universität Tübingen

### **Die Musikinstrumentensammlung *Klangkörper***

Prof. Dr. Thomas Schipperges | Geschäftsführender Direktor des Musikwissenschaftlichen Instituts

### **Die Ausstellung der Tübinger Blasinstrumente**

Prof. Dr. Ernst Seidl | Direktor des Museums der Universität Tübingen MUT

### **Hermstedt, Spohr und Streitwolf – Ein Elitenetzwerk in Sondershausen**

Prof. Dr. Josef Focht

### **Gespräch über die Klarinette von Streitwolf**

von Dr. Heike Fricke mit Prof. Sabine Meyer und Prof. Reiner Wehle

### **Musikalischer Ausklang**

Camerata Vocalis, Leitung: Michael David Dan

## **Ausstellung „Klangkörper“**

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr

### **Eintritt frei**

### **Ort**

Pfleghof, Schulberg 2, 72070 Tübingen

### **Führungen auf Anfrage**

musik@uni-tuebingen.de

Telefon 07071-29-76437

### **Weitere Informationen**

sekretariat@museum.uni-tuebingen.de

www.unimuseum.de

## Mehr zur Ausstellung

<https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/de/ausstellungen/sonderausstellungen/klangkoerper>

## Kontakt

Prof. Dr. Ernst Seidl

Museum der Universität Tübingen MUT

Telefon +49 7071 29-74134

[ernst.seidl@uni-tuebingen.de](mailto:ernst.seidl@uni-tuebingen.de)

Prof. Dr. Thomas Schipperges

Musikwissenschaftliches Institut

Telefon +49 7071 29-74340

[t.schipperges@uni-tuebingen.de](mailto:t.schipperges@uni-tuebingen.de)

Jörg Büchler M.A.

Musikwissenschaftliches Institut

Telefon +49 7071 29-74021

[joerg.buechler@uni-tuebingen.de](mailto:joerg.buechler@uni-tuebingen.de)

Diese und weitere Motive erhalten Sie unter [https://www.pressefotos.uni-tuebingen.de/20231103\\_Klangkoerper.zip](https://www.pressefotos.uni-tuebingen.de/20231103_Klangkoerper.zip)

Bitte beachten Sie die Quellenangaben: MUT | F. Kurze / E. Seidl



Aufbau der Dauerausstellung  
„Klangkörper“



Die Instrumentensammlung  
„Klangkörper“ ist künftig im Pflegehof  
für die Öffentlichkeit zugänglich.



Die Instrumentensammlung  
„Klangkörper“ ist künftig im Pflegehof  
für die Öffentlichkeit zugänglich.



Das sanierte Foyer des Pflegehofs wurde mit neuen Vitrinen ausgestattet.